

### Tipp von der Automobil-Expertin

Im Schadensfall – immer auf „Nummer sicher“ gehen!

Es ist begrüßenswert, wenn es am Unfallort einvernehmlich zugeht. Für die Absicherung des Betroffenen gibt es darüber hinaus ein paar Fakten zu berücksichtigen. Um die gütliche Einigung und einen reibungslosen Verlauf der Schadensabwicklung zu unterstützen, ist es ratsam, folgende fünf Regeln unbedingt einzuhalten:

1. Lassen Sie den Unfall durch die Polizei aufnehmen. Die Launen anderer Verkehrsteilnehmer dürfen Sie getrost ignorieren.

2. Dokumentieren Sie den Schaden vor Ort, wenn möglich mit mehreren Fotos. Vorteilhaft ist hierbei das integrierte Datum mit Uhrzeit.

3. Tauschen Sie mit allen Unfallbeteiligten zusätzlich diese Daten aus: Kennzeichen, Fzg.-Typ, Versicherung und Name, Adresse, Telefonnummer.

4. Nehmen Sie die Daten von Zeugen auf (Name, Adresse u.

Tel.-Nr.), die den Unfallhergang beschreiben können.

5. Bei Haftpflichtschäden wenden Sie sich an einen Fachanwalt für Verkehrsrecht. Auch ohne

Rechtsschutzversicherung können Sie diesen Service kostenfrei nutzen. Bei Kaskoschäden sollten Sie zeitnah Ihre Versicherung informieren und sich an die Werkstatt Ihres Vertrauens wenden.

Grundsätzlich empfiehlt es sich, auch am Unfallort ruhig und sachlich zu bleiben, damit die Unannehmlichkeiten schnellstmöglich beigelegt werden können und Sie wieder mit Fahrspaß unterwegs sind!

MH



Dipl. Ing.  
Monika Haase

Monika Haase  
Automobilberatung  
Tel.: 0 83 82/2 75 14 06  
info@haase-mobil.com  
www.haase-mobil.com